

Germany-Brunswick: Load-bearing structure design services

OJ S 96/2023 19/05/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Braunschweig

Postal address: Ägidienmarkt 6

Town: Braunschweig

NUTS code: DE911 Braunschweig, Kreisfreie Stadt

Postal code: 38100

Country: Germany

Contact person: FB Hochbau und Gebäudemanagement

E-mail: gebaeudemanagement@braunschweig.de

Telephone: +49 0531470-6560

Internet address(es):

Main address: www.braunschweig.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YZH6J0U/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YZH6J0U>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: carsten meier architekten stadtplaner bda

Postal address: Campestr. 29

Town: Braunschweig

NUTS code: DE911 Braunschweig, Kreisfreie Stadt

Postal code: 38102

Country: Germany

E-mail: vgv@carstenmeier.com

Telephone: +49 5312273437

Internet address(es):

Main address: www.carstenmeier.com

Address of the buyer profile: www.carstenmeier.com

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Lessinggymnasium Braunschweig // Tragwerksplanung
Reference number: 2023/131F03

II.1.2. Main CPV code

71327000 Load-bearing structure design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand des Verfahrens sind Planungsleistungen der Tragwerksplanung § 49 HOAI 2021, Leistungsphasen 1 bis 6 für die Erweiterung des Lessinggymnasiums in Braunschweig.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE911 Braunschweig, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Heideblick 20 38110 Braunschweig

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand des Verfahrens sind Planungsleistungen der Tragwerksplanung § 49 HOAI 2021, Leistungsphasen 1 bis 6 für die Erweiterung des Lessinggymnasiums in Braunschweig.

.
Das Projekt umfasst die Erweiterung des Lessinggymnasiums für die geplante und bereits eingetretene Fünfzügigkeit unter Berücksichtigung des Raumbedarfs, der mit der Wiedereinführung des Abiturs nach 13 Schuljahren (G9) entsteht.

Das Schulgrundstück des Lessinggymnasiums befindet sich im Stadtteil Wenden. Die Fläche für den Erweiterungsbau liegt nördlich des Bestandsgebäudes. Hier ist bereits ein 1. Bauabschnitt mit drei Geschoßen in Holztafelbauweise entstanden. Für ein künftig in allen Schuljahrgängen fünfzügig geführtes Gymnasium fehlen dem Lessinggymnasium Allgemeine Unterrichtsräume (AUR) und Differenzierungsräume. Im Bereich der Naturwissenschaften fehlen räumliche Ressourcen, die Bestandsräume sind für die Naturwissenschaften Bio und Chemie vorzuhalten. Für Physik sind neue räumliche Ressourcen im Erweiterungsbau zu schaffen.

.
Die neue Erweiterung soll als konstruktiver Holzbau, Wände/Decken und Fassadenbauteile aus Holz, errichtet werden. Fundamente, Bodenplatte sowie die Kerne und der Aufzugsschacht sollen zur Aussteifung der Gesamtkonstruktion in Stahlbeton hergestellt werden. Der Neubau soll direkt mit den 1. Bauabschnitt zu einem Baukörper verbunden werden.

Die Umwidmungen im Bestand beziehen sich vor allem auf eine pädagogisch sinnvolle Anordnung von Fachunterrichts- sowie Verwaltungsräumen.

.

Die Errichtung der zu planenden Gebäude ist entsprechend des BEG NWG 40 - Standard der KfW vorgesehen. Die dementsprechenden energetischen Mindestanforderungen sind von den AN planerisch umzusetzen. Der Einsatz einer Photovoltaikanlage sowie eine Dachbegrünung sind hierbei als Elemente des nachhaltigen Bauens verbindlich umzusetzen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Zusammensetzung und Erfahrung des vorgesehenen Projektteams / Weighting: 20%

Quality criterion - Name: Erfahrungen und Referenzen zum Projekt / Weighting: 40%

Cost criterion - Name: Honorarangebot / Weighting: 40 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/09/2023 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Bei baubedingten Verzögerungen kann der Auftrag verlängert werden.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Weiteres zur Bewertung und Gewichtung der Auswahlkriterien ist den Teilnahmeunterlagen zu entnehmen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: Die Möglichkeit von Fördermitteln wird im Rahmen des Projektes geprüft.

II.2.14. Additional information

Die Auftraggeberin behält sich gemäß § 17 (11) VgV vor, den Auftrag aufgrund der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Bewerber:innen mit Sitz in Deutschland: Vorlage eines Handelsregistrauszugs (nicht älter als Januar 2022) falls die Bewerbendenform dies vorsieht;

Bewerber:innen mit Sitz im Ausland müssen mit dem Teilnahmeantrag die Erlaubnis der Berufsausübung im Staat ihrer Niederlassung nachweisen, soweit hierfür eine im Anhang XI

der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates aufgeführte Registereintragung einschlägig ist; bei Bewerbendengemeinschaften gilt dies für jedes Mitglied.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

siehe unter II.2.9)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der/die Bewerbende bzw. die Bewerbendengemeinschaft muss im Mittel der letzten drei Geschäftsjahre pro Jahr mindestens 200.000,- EUR Nettoumsatz mit Planungsleistungen im Leistungsbild Tragwerksplanung im Sinne § 51 HOAI vorweisen können.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

siehe unter II.2.9)

Minimum level(s) of standards possibly required:

A) mindestens ein Neubauprojekt mit:

- Baukosten KG 300+400 $\geq$ 2.000.000,- Euro brutto
- komplett in den Leistungsphasen 2 bis 6 nach § 51 HOAI
- in den Honorarzonen III, IV oder V § 52 HOAI
- in den letzten fünf Jahren (Abschluss der letzten bearbeiteten Leistungsphase des Projektes zwischen 01.05.2018 und 31.05.2023) erbracht und LPH 6 § 51 HOAI abgeschlossen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

1. Natürliche Personen werden zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Ingenieur:in, Fachrichtung Tragwerksplanung, zu tragen oder wenn sie berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur:in, Fachrichtung Tragwerksplanung, tätig zu werden.
2. Juristische Personen werden zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen gemäß dem vorstehenden Absatz benennen.
3. Bietendengemeinschaften aus natürlichen Personen und/oder juristischen Personen. Bei Bietendengemeinschaften muss mindestens ein Mitglied die Anforderungen erfüllen, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden.

III.2.2. Contract performance conditions

Die/der Auftragnehmer:in hat im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von

mind. 1.500.000,- EUR je Schadensfall für Personenschäden sowie 1.500.000,- EUR für sonstige Schäden nachzuweisen und für die gesamte Dauer des Vertrages aufrechtzuerhalten. Eine Erklärung, dass diese besteht bzw. im Auftragsfall abgeschlossen wird, ist erforderlich. Die Maximierung der Ersatzleistung muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen. Bei Bietendengemeinschaften muss der Versicherungsschutz für alle Mitglieder in voller Höhe bestehen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 19/06/2023 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 28/06/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 4 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Das Vergabeverfahren wird elektronisch in der webbasierten E-Vergabepattform dtvp.de durchgeführt und ist unter der unter I.3) genannten URL im Internet erreichbar.

Die elektronische Teilnahme an Vergabeverfahren sowie die mögliche Registrierung für die E-Vergabepattform sind für Bietende vollständig kostenfrei.

Die von der Vergabestelle übermittelten Informationen werden entweder direkt in der bzw. über die Oberfläche der E-Vergabepattform bzw. dem virtuellen Projektraum zum Vergabeverfahren (z. B. Bekanntmachungen, Kommunikationsnachrichten) oder innerhalb der Plattform bzw. virtuellen Projekträume als Datei-Downloads bereitgestellt (Vergabeunterlagen oder Anhänge zu Kommunikationsnachrichten).

Zur Nutzung der E-Vergabepattform bis zur Abgabe elektronischer Teilnahmeanträge und Angebote sind lediglich ein aktueller Internet-Browser sowie ein Internetzugang erforderlich.

Für die Abgabe elektronischer Angebote, Teilnahmeanträge, Interessenbekundungen und Interessenbestätigungen wird innerhalb der E-Vergabepattform ein kostenfreies Bietertool bereitgestellt. Das Bietertool ist eine Desktop-Anwendung, welche auf Ihrem Computer

installiert werden muss. Die Dateien zur Installation des Bietertools werden im entsprechenden Projektraum des Vergabeverfahrens für das entsprechende Betriebssystem zum Download angeboten.

BEWERBUNGSVERFAHREN:

Die Auswahl der Bewerber:innen erfolgt auf Grundlage der zum Nachweis der Eignung geforderten Angaben, Erklärungen und Unterlagen mit einem Schwerpunkt bei den Referenzprojekten (siehe II.2.9). Soweit die Mindestanforderungen erfüllt sind, sind die Bewerbenden für das Verfahren geeignet. Falls die Zahl der Bewerber:innen, die die Mindestanforderungen erfüllen die aufzufordernde Höchstzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber:innen überschreitet, werden die Bewerber:innen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen, durch Losverfahren unter den geeigneten Bewerber:innen ausgewählt.

Eine Bewerbung mittels postalischer Papierform, E-Mail oder Fax ist NICHT zulässig!

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben bei dem Auftraggeber. Ein Anspruch auf Kostenerstattung besteht nicht. Weitere Auskünfte sind nur auf Anfrage über die Vergabepattform erhältlich. Die Anfragen sind so zu formulieren, dass eine klare Antwort möglich ist. Die Bewerber:innen haben sich durch regelmäßige Kontrolle der Internetseite selbst über Antworten auf Bewerberfragen oder Änderungen der Bewerbungsunterlagen zu informieren. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung der/des Bewerbenden Unklarheiten, so hat sie/er unverzüglich und vor Abgabe des Teilnahmeantrags darauf hinzuweisen. Es werden nur Anfragen zugelassen und beantwortet, die so rechtzeitig eingehen, dass der Auftraggeber 7 Tage vor Ablauf der Bewerbungsfrist die zusätzlichen Auskünfte erteilen kann.

Der Auslober behält sich vor, bei mehr als 5 wertungsfähigen Bewerbungen auf Nachforderungen zu verzichten.

Die geforderten Erklärungen und Angaben werden u. a. im Rahmen der zu verwendenden Formblätter (Bewerbungsformular und, sofern zutreffend, Bewerbergemeinschaftserklärung sowie Verpflichtungserklärung des Subunternehmers) präzisiert und abgefordert und sind nicht separat zu erklären/abzugeben. Bei den Formblättern handelt es sich um PDF-Dateien, die im Internet unter <http://www.dtyp.de> (siehe auch unter I.3)) heruntergeladen werden können.

VERGABE

Die Auftraggeberin behält sich gemäß § 17 (11) VgV vor, den Auftrag aufgrund der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YZH6J0U

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr - Regierungsvertretung Lüneburg

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany
E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telephone: +49 4131151334

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Der Antrag ist unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB).

Der Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB ebenfalls unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

Der Vergabenachprüfungsantrag ist ferner nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB unzulässig, soweit Verstöße

gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Der Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB schließlich dann unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Für die weiteren Voraussetzungen der Zulässigkeit wird auf §§ 160 und 161 GWB verwiesen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Stadt Braunschweig
Postal address: Ägidienmarkt 6
Town: Braunschweig
Postal code: 38100
Country: Germany
E-mail: gebaeudemanagement@braunschweig.de
Telephone: +49 0531470-1
Internet address: www.braunschweig.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/05/2023